

Rudolf Steiner: "Wenn wir die einzelnen Individuen als kleine Kreise denken, die einzelnen Iche, so sind diese nur für die äußere physische Betrachtung Einzelwesen. Wer geistig sie betrachtet, der sieht diese einzelnen Individualitäten eingebettet wie in einen ätherischen Nebel, und das ist die Verkörperung der Volksseele. Nun denkt, tut, fühlt und will der einzelne Mensch etwas. Er strahlt seine Gefühle und Gedanken in die gemeinsame Volksseele hinein. Diese wird gefärbt von dieser Ausstrahlung. Dadurch wird die Volksseele durchsetzt von den Gedanken und Gefühlen der einzelnen Menschen. Und wenn wir absehen vom physischen Menschen und nur seinen Ätherleib und Astralleib betrachten, und dann den Astralleib eines ganzen Volkes betrachten, dann sehen wir, daß der Astralleib eines ganzen Volkes seine Farbenschattierungen von den einzelnen Menschen erhält." *Ägyptische Mythen und Mysterien*, GA 106, 14. 9. 1908, S. 167, Ausgabe 1978

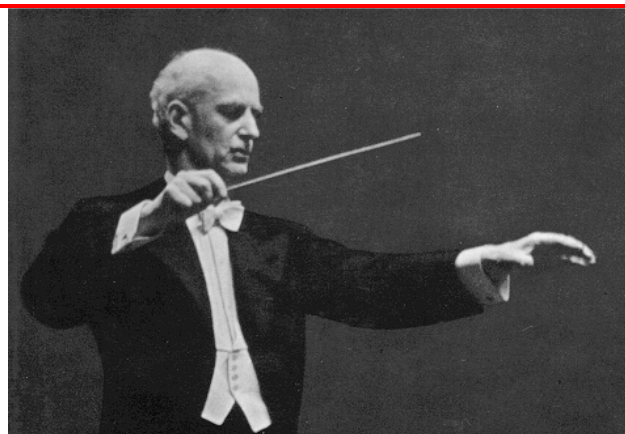
Herwig Duschek, 29. 12. 2014 [www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu) [www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

## 1616. Artikel zu den Zeitereignissen

Weitere Themen: **"Scientology": Geschichte & Arbeitsmethoden (Teil 17)** (S. 3-5)

# J. S. Bach unter dem Bodhisattva-Aspekt (9)

Wilhelm Furtwängler – Christus und Bodhisattvas – "Erschallet ihr Lieder, erklinget, ihr Saiten!" (SE-8)



Wilhelm Furtwängler (1886-1954) ... gilt als einer der bedeutendsten Dirigenten des 20. Jahrhunderts ... (Er) wurde 1886 als Sohn des Professors für Klassische Archäologie Adolf Furtwängler und dessen Frau Adelheid (geborene Wendt) am Nollendorfplatz in Berlin geboren (usw.) ...<sup>1</sup>

Wilhelm Furtwängler schrieb weiter:<sup>2</sup> *Die Historiker wollen uns manchmal erzählen, daß selbst ein Riese wie Bach, in seine Zeit gestellt, mit ihr verglichen und von ihr aus gesehen, das Überlebensgroße, das ihm für uns anhaftet, verliere, Mensch unter Menschen, Einer – wenn auch immer ein Großer – unter den Vielen seiner Zeit würde. Das Gegenteil scheint mir der Fall. Nie wird uns die stauenenswerte Überlegenheit Bachscher Musik klarer, nie ist der Unterschied dessen, was nachweisbar aus seiner Hand kommt, gegenüber den Werken der anderen mehr mit Händen zu greifen, als wenn man ihn mit Schöpfern seiner Zeit und Umgebung ver-*

*gleicht, etwa Vivaldi, von dem er viel übernommen und bearbeitet hat. Selbst das strahlende Musizieren des großen Händel wirkt seltsam willkürlich, seltsam launisch neben der stillen, unbeirrbar-organischen Konsequenz Bachschen Musikdenkens.*

*Hier ist Konzentration auf den Augenblick, verbunden mit unerhörter Weite, ist unmittelbare Erfüllung des Moments gepaart mit wahrhaft souveränem Überblick über das Ganze. Bachs Musik ist mit ihrem wachen Gefühl für Nähe und Ferne zugleich, mit zwangloser Erfüllung des Jetzt und Hier, und eines immer unterirdisch-wachen Gefühls für die Struktur, den Strom des Ganzen, mit ihrem „Nah-Erleben“ wie mit ihrem „Fernhören“ ein Beispiel biologischer Sicherheit und natürlicher Kraft, wie wir es in der Musik schlechterdings sonst nicht finden.*

<sup>1</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Wilhelm\\_Furtw%C3%A4ngler](http://de.wikipedia.org/wiki/Wilhelm_Furtw%C3%A4ngler)

<sup>2</sup> Siehe Artikel 1615 (S. 1)

*Gerade dies aber ist es recht eigentlich, was – ohne daß uns das so recht bewußt ist – ihre Sonderstellung ausmacht. Diese Musik ist einerseits gewiß spontan, unmittelbar, plastisch, eindringlich; und doch bleibt sie andererseits immer, was sie ist, tritt nicht aus sich heraus, gibt nicht ihr Geheimnis preis. Sie verschmäht es zu reizen und den Menschen allzu unmittelbar anzusprechen; Kraft und Lässigkeit, Spannung und Entspannung, wogendes Leben und tiefste Ruhe sind in ihr auf unnachahmlich-einzigartige Weise vereinigt<sup>3</sup> ...*

Rudolf Steiner sagte weiter über Christus und die Bodhisattvas (eine mögliche Erklärung für das "Phänomen Bach" mit seinem zentralen Thema Jesus Christus):<sup>4</sup>

*Christus ist eine so gewaltige Wesenheit, daß sie selbst für das höchste hellseherische Bewußtsein unerfaßlich bleibt. Wie hoch sich der Initiierte auch erheben mag, er begreift nur einen geringen Teil von ihm. Wir, die wir 2000 Jahre nach ihm leben, stehen erst im Anfang des Christus-Begreifens. Eine höhere Erkenntnis seines Wesens ist der Menschheit der Zukunft vorbehalten, wenn intimere Willensimpulse in ihr wachgerufen sein werden. Unsere ganze vorangehende Evolution war nur eine Vorbereitung zur Aufnahme des Christus-Prinzips, und weniger hohe Vorläufer hatten die Aufgabe, dieses Reifen der Menschenseelen zu leiten. Ebenso werden Nachfolger immer höhere Ideen und Gefühle den Menschenseelen einprägen und sie immer geeigneter machen, die göttliche Kraft in sich walten zu lassen. Jene hohen Leiter und Lehrer, welche ihre geistige Kraft im Dienste der Menschheit opfern und unsere Seelen erschließen, nennt man im Orient Bodhisattvas.*

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis"<sup>5</sup> (SE-8) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist:



BWV 172 "Erschallet ihr Lieder, erklinget, ihr Saiten!"<sup>6</sup>

(1. Chor, 20. 5. 1714). Der Text Erschallet, ihr Lieder hat den Bach-Zahlenwert<sup>7</sup> 183, der Text erklinget ihr Saiten 195, ergibt zusammen 378 = Chortöne im A-Teil.<sup>8</sup> (Fortsetzung folgt.)

<sup>3</sup> zitiert aus: Friedrich Schorlemmer, *Lieben Sie Bach*, S. 51-54, Herder Spektrum, VG Bild-Kunst, Bonn 1999

<sup>4</sup> GA 118, 13. 4. 1910 (Notizen), S. 218, Ausgabe 1984

<sup>5</sup> Vgl. Artikel 1609 (S. 2-4), 1610 (S. 3-6), 1611 (S. 3), 1612 (S. 2) 1613 (S. 2/3), 1614 (3/4) und 1615 (S. 2)

<sup>6</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=zQVPf51ExrA>

<sup>7</sup> Siehe Artikel 1613 (S. 3)

<sup>8</sup> Arthur Hirsch, *Die Zahl im Kantatenwerk Johann Sebastian Bachs*, S. 80, Hänssler, 1986.

### "Scientology": Geschichte & Arbeitsmethoden (Teil 17)

(Eberhard Kleinmann<sup>9</sup>) *Seit mehr als 10 Jahren macht der Paket-Riese UPS der Gewerkschaft ÖTV (heute Verdi) heftige Sorgen. Aus allen deutschen UPS-Niederlassungen mehren sich die Alarmmeldungen der UPS-Mitarbeiter über inhumane Arbeitsbedingungen, Schikanen, Manipulationen von Betriebsratswahlen und gesetzeswidrige Arbeitszeiten...*



*„In Zukunft sollen alle Mitarbeiter genauer durchleuchtet werden. Es wurde schon eine dazu erforderliche Handsonde angeschafft, ... der betroffene Mitarbeiter soll nun bis ‚unter die Haut‘ durchleuchtet werden, ... dazu soll er dann in das Zimmer der Wachmannschaft treten und erst einmal alles auspacken, was er bei sich hat. Schlägt aber die Sonde dann immer noch aus, soll er sich vor den Augen der Anwesenden ausziehen?! Selbstverständlich wird diese Zeit nicht bezahlt und jeder Mitarbeiter muss diese Prozedur während seiner Freizeit über sich ergehen lassen ...“<sup>10</sup>*

*„Selbst 30- bis 40-jährige werden heute bereits als <Leistungsgeminderte> ausgemustert.“<sup>11</sup>  
„Menschliche Schwächen in Stresssituationen nämlich werden einem Zusteller nicht zugestanden, die gesteht sich die Geschäftsleitung nur selbst zu, z. B. wenn Kollegen angepöbelt oder nach allen Regeln der Kunst fertiggemacht werden ... Wer nicht reibungslos funktioniert – fliegt.“<sup>12</sup>*

*„Bei UPS hat sich ein Klima der krämerhaften Kumpanei und Kungelei, der berechnenden Regelverletzung und bedenkenlosen Cleverness ausgebreitet, das seinesgleichen sucht. Geradezu schwindelerregend ist das Tempo, in dem UPS in einen Zustand von Versumpfung und Abzockertum abdriftet“<sup>13</sup>*

<sup>9</sup> Psychokonzern Scientology, S. 120/121, Druck- & Verlagsgesellschaft Bietigheim mbh, 2004

<sup>10</sup> Unter Anmerkung 33 steht: ÖTV-Betriebszeitung für Beschäftigte der UPS-Inc, UPS-Transport in Herne, Ausgabe 7/95: Mega-Paket

<sup>11</sup> Unter Anmerkung 34 steht: ÖTV-Betriebszeitung für Beschäftigte der UPS-Inc, UPS-Transport in Herne, Ausgabe 1/95: Mega-Paket

<sup>12</sup> Unter Anmerkung 35 steht: ÖTV-Flugblatt, ABI-Archiv

<sup>13</sup> Unter Anmerkung 36 steht: ÖTV-Betriebszeitung für Beschäftigte der UPS-Inc, UPS-Transport in Herne, Ausgabe 1/95: Mega-Paket

*Angesichts solcher Beobachtungen von UPS-Insidern ist die Gewerkschaft der Meinung, dass die Firmenphilosophie von UPS durch die Nähe zu den ideologischen Strukturen von Scientology geprägt ist. So hat die Gewerkschaft unter anderem folgende Parallelen zwischen dem UPS- und Scientology-Verhalten festgestellt:*

- *Anweisungen werden klar von „oben nach unten“ durchgestellt. Es gibt kaum Entscheidungsspielräume für den Einzelnen. Kritische Bemerkungen sind ausnahmslos den Vorgesetzten mitzuteilen. Eigentlich geht es dabei dann darum, sich dem Vorgesetzten „seelisch“ anzuvertrauen und zu öffnen.*
- *Gegen kritische Berichterstattung in den Medien über UPS wird wie auch bei Scientology rigoros vorgegangen. Auch bei schlichten Meinungsäußerungen – ein im Grundgesetz, Artikel 5 verankertes Recht jedes Bürgers – werden Gerichte angerufen und oft durch mehrere Instanzen bemüht.*
- *Top-Manager von UPS werden ebenso wie bei Scientology direkt in der „Zentrale“ in den USA geschult. Bei niederen Chargen werden sektenähnliche Bedingungen, z. B. Schulungen in einer Anlage wie auf einem Truppenübungsplatz, abgeschnitten von bestimmten Informationen und der gesamten Außenwelt, durchgeführt.*
- *Wie Scientology unterhält auch UPS einen internen Sicherheitsdienst, L. P. („Lost Prevention“, Firmenjargon: „Betriebsstasi“) genannt. Neben verständlichen Aufgaben wie Werkschutz und Schadensvorbeugung führt er auch Observationen von Mitarbeitern im privaten Bereich durch. Dabei werden geheimdienstliche Methoden, wie z. B. Video-Aufzeichnungen und illegales Betreten von Autos und Wohnräumen, benutzt, um Material gegen „unliebsame“ Mitarbeiter (Geheimdienstbezeichnung: „Compromate“) in die Hand zu bekommen.*
- *UPS-Führungsmaterialien wie die „10 Kommentarpunkte“ müssen von den Mitarbeitern auswendig gelernt werden. Ebenso wie Scientology das Abweichen von der „Technologie“ strikt verbietet und unter Strafe stellt, wird auch bei UPS darauf geachtet, dass solche Materialien jederzeit von den Mitarbeitern wortwörtlich aufgesagt werden können. Entsprechende Kontrollen führen L. P. und Management regelmäßig durch.*
- *In Verdacht geratene UPS-Mitarbeiter werden zu internen „Verhören“ eingeladen, die 3 bis 4 UPS-Funktionäre über 15 bis 25 Minuten mit bedenklichen Methoden durchführen. Bekannt " wurden auch Dauer-„Gespräche“, die einige Stunden gingen, wobei der zu Verhörende die ganze Zeit isoliert blieb.*

*Ebenso wie bei Scientology-Aussteigern herrscht auch bei den UPS-Mitarbeitern in Deutschland eine tiefsitzende Angst und Verunsicherung. Dennoch scheint inzwischen das Maß des gerade noch Erträglichen inzwischen so voll zu sein, dass immer mehr Details auch an die Öffentlichkeit drangen.*

*Ich fahre mit der Behandlung des Dianetik<sup>14</sup>-Kapitels Das Ziel des Menschen (erster Teil, Kapitel 3, S. 37) fort (12./13. Satz):<sup>15</sup>*

*Zeit, Raum, Energie und Leben haben einen einzigen gemeinsamen Nenner. Vergleichsweise könnte man sich vorstellen, dass sie alle an irgendeinem Ursprungspunkt begannen und angewiesen wurden, einem nahezu unendlich fern liegenden Endziel zuzustreben, und dass ihnen nur gesagt wurde, was zu tun sei. Sie gehorchen einem einzigen Befehl: "ÜBERLEBE!"*

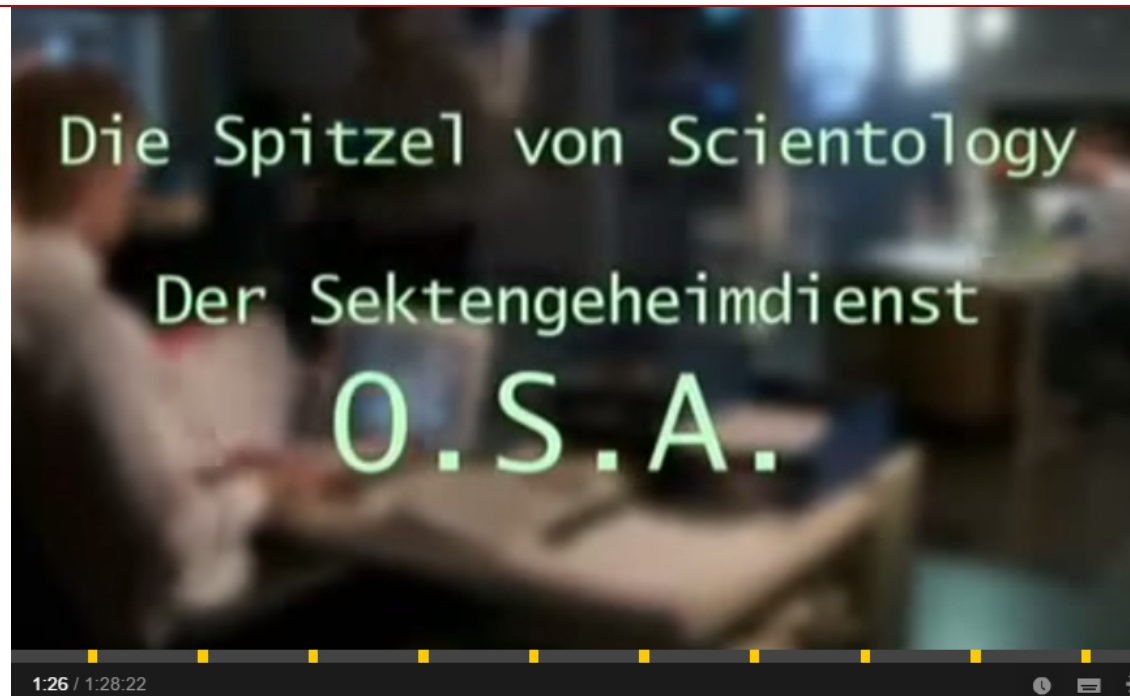
<sup>14</sup> [http://www.stss.nl/stss-materials/Deutsche%20B%C3%BCcher/DE\\_BO\\_Dianetik\\_Moderne\\_Wissenschaft\\_der\\_Geistigen\\_Gesundheit\\_DMSMH.pdf](http://www.stss.nl/stss-materials/Deutsche%20B%C3%BCcher/DE_BO_Dianetik_Moderne_Wissenschaft_der_Geistigen_Gesundheit_DMSMH.pdf)

<sup>15</sup> Siehe Artikel 1610 (S. 8/9), 1611 (S. 5), 1612 (S. 4) und Artikel 1614 (S. 7)

L. Ron Hubbard behauptet – natürlich ohne dies zu begründen –, daß ... Zeit, Raum, Energie und Leben (die 4 Faktoren, auf die Hubbard alles reduziert<sup>16</sup>) ... einen einzigen gemeinsamen Nenner hätten. Dieser absurden Behauptung setzt Hubbard noch "eins drauf", mit dem Dogma, daß ... Zeit, Raum, Energie und Leben einem einzigen Befehl gehorchen würden: "Überlebe". Also noch einmal (nach Hubbard): Zeit, Raum, Energie und Leben gehorchen einem einzigen Befehl gehorchen würden: "Überlebe".

Verfolgen wir Hubbards absurden Gedanken weiter, dann müßte es zumindest einen weiteren (und zwar übergeordneten) Faktor geben: derjenige, der Zeit, Raum, Energie und Leben den Befehl gab, zu "überleben".

Natürlich unterläßt es L. Ron Hubbard, die Entstehung von Zeit, Raum, Energie<sup>17</sup> und Leben zu erklären.<sup>18</sup> Er begründet daher auch nicht, warum diese einen "Überlebens"-Befehl erhalten haben und diesem gehorchen sollten. Zeit, Raum und Leben brauchen, da sie von höheren Wesenheiten geschaffen wurden,<sup>19</sup> gar keinen "Überlebens"-Befehl – sie existieren.



SCIENTOLOGY \* DOKU \*<sup>20</sup>

Eine sehenswerte Dokumentation, die u.a. die Verbindung von US-Politikern (Clinton, Albright, u.a.) und der CIA zur Scientology aufzeigt. Darin kommt auch der Presse-sprecher-Scientologe Jürg Stettler vor, dem Ivo Sazek<sup>21</sup> auf der (sogenannten) AZK-Konferenz ein Forum gab.<sup>22</sup> (Fortsetzung folgt.)

<sup>16</sup> Siehe Artikel 1615 (S. 5)

<sup>17</sup> Energie ist eigentlich ein technischer Begriff und bedeutet (– im Gegensatz zur kosmisch-irdischen Lebenskraft –) die von Menschen durch konventionelle Technik erzeugte "Kraft" (wie elektrischer Strom, usw.).

<sup>18</sup> Zur Entstehung von Zeit, Raum und Leben, siehe: Rudolf Steiner, *Die Geheimwissenschaft im Umriss* (GA 13) und *Die Evolution vom Gesichtspunkte des Wahrhaftigen* (GA 132)

<sup>19</sup> Ebenda

<sup>20</sup> [https://www.youtube.com/watch?v=zI\\_npCE4pT4](https://www.youtube.com/watch?v=zI_npCE4pT4)

<sup>21</sup> Wird noch behandelt.

<sup>22</sup> Siehe Artikel 146 (S. 3/4)